



SEEBURGER MFT für den CAD-Datenaustausch

## Zentrale Lösung für den sicheren Datenaustausch in der CLAAS-Gruppe



Viele Daten wurden bei CLAAS auf allen erdenklichen Wegen ausgetauscht, wie z. B. E-Mail, Fax, Post, Lieferantenportale, FTP-Server und CLAAS-Zeichnungsaustauschportal (ZAP). Dabei mangelte es an Transparenz und Sicherheit. Darüber hinaus dauerte die notwendige Konvertierung von CAD-Dateien teilweise Stunden und die Benutzerfreundlichkeit und -akzeptanz der eingesetzten Datenaustauschportale war gering. Eine zentrale Lösung für schnellen, sicheren und effizienten Datenaustausch für die gesamte CLAAS-Gruppe war erforderlich. Zunächst sollten die bestehenden inhomogenen Softwarekomponenten für den Austausch von CAD-Daten durch eine skalierbare, flexible und transparente Standardsoftwarelösung ersetzt werden, um den Transfer von monatlich bis zu 120.000 CAD-Dateien nach den neuesten Sicherheitsstandards zentral zu steuern und zu versenden. Vorgabe dieser Initiative war, auf spätere Übertragbarkeit auf alle Konzernbereiche zu achten.

### SEEBURGER als Partner für den Datenaustausch

Die SEEBURGER-Lösung für Managed File Transfer BIS FileExchange wurde zuerst an ein zentrales Nutzermanagement (LDAP) angebunden zur Authentifizierung der Anwender und zur Synchronisation bestimmter LDAP-Gruppen in BIS FileExchange. Anschließend wurden SEEBURGER-Komponenten zum Abruf von freigegebenen oder in Konstruktion befindlichen Bauteilen konfiguriert. Dabei kann der Lieferant über die SEEBURGER-Lösung die Konvertierungen bzw. andere Formate der Daten anfordern. Durch die realisierte Anbindung über BIS wird die Anfrage an die entsprechenden CAD-Formatkonvertierungslösungen bei CLAAS weitergeleitet und das Ergebnis – die konvertierte Datei – wieder in BIS FileExchange abgelegt. Die Prozesssteuerung wurde komplettiert durch eine Integration von SAP-Abfragen zur Validierung und durch die Automatisierung von Datenfreigaben an Lieferanten wie auch von Bereitstellungen von Stücklisten.

#### Über CLAAS

Mit 11.500 Mitarbeitern weltweit und einem Umsatz von über 3,8 Mrd. Euro ist CLAAS europäischer Marktführer bei Mähdreschern und Weltmarktführer bei selbstfahrenden Feldhäckslern. Die Gruppe belegt zudem Spitzenplätze in weltweiter Agrartechnik mit Traktoren sowie mit landwirtschaftlichen Pressen und Grünland-Erntemaschinen. Die Produktpalette wird abgerundet durch modernste landwirtschaftliche Informationstechnologie.

[www.claas.de](http://www.claas.de)

## Optimierte Prozesse für den Datenaustausch

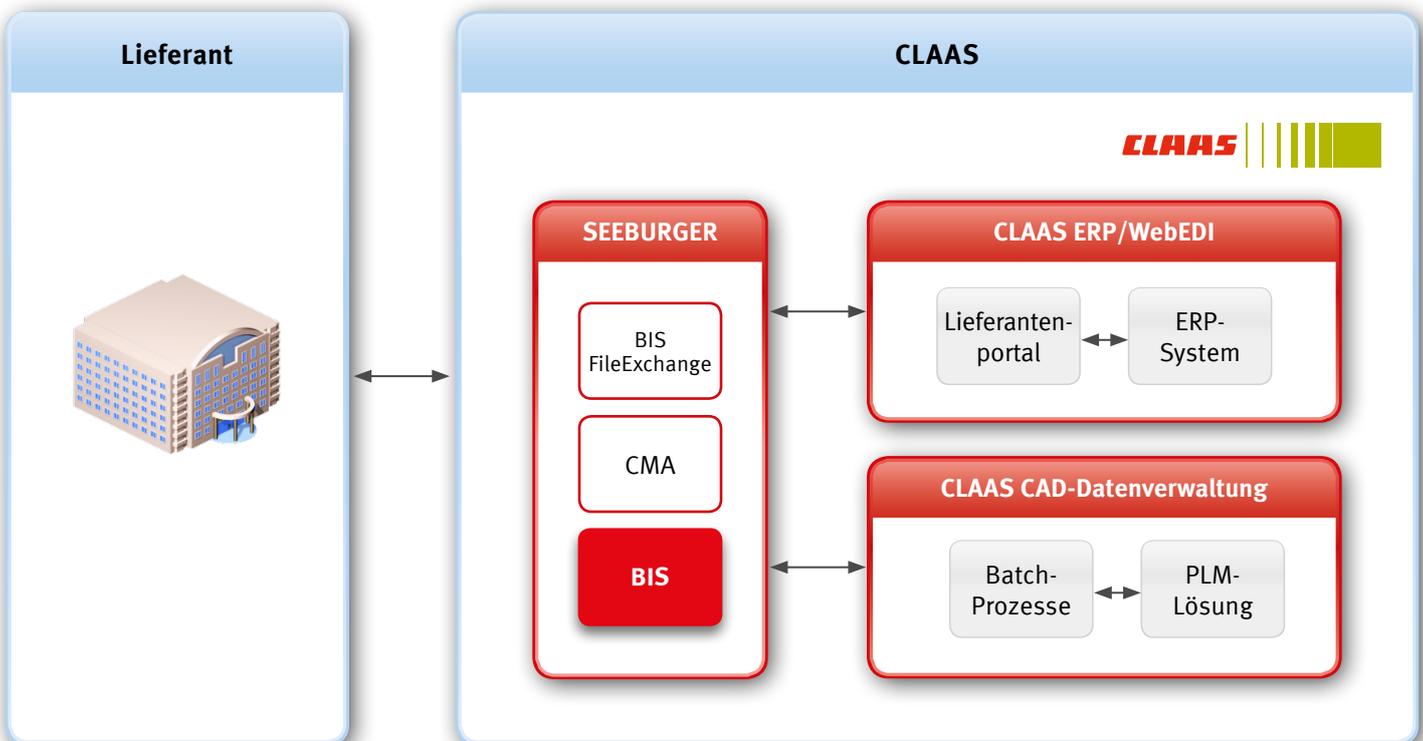
Der Prozess für den Austausch von Zeichnungsdaten wurde ebenfalls optimiert mit der SEEBURGER Community Management-Lösung (CMA). Damit kann der CLAAS-Einkauf die Zeichnungsanfragen direkt aus SAP heraus anfordern. Diese gehen nun via http-Protokoll in BIS FileExchange und können so mit Partnern ausgetauscht werden. Im Ergebnis wurde die Komplexität, die Prozessvarianz, der Abstimmungsaufwand sowie fehlende Rechts- und Datensicherheit drastisch reduziert und so der operative Aufwand nachhaltig minimiert.

## Die Lösung

- BIS FileExchange als CLAAS Data Exchange Portal (CDEX)
- Abruf von freigegebenen Bauteilen und Baugruppen
- Abruf von in Konstruktion befindlichen Bauteilen und Baugruppen
- Konvertierung der CAD-Daten in diverse Formate (PDF, SMG, DXF, IGES, STEP)
- Automatische Freigabe der Daten in BIS FileExchange an Lieferanten
- Integration von SAP-Abfragen zur Validierung und automatische Bereitstellung von Stücklisten

## Nutzen für CLAAS

- Zentrale Lösung zum sicheren und effizienten Austausch von allen Daten für die gesamte CLAAS-Gruppe
- Einheitliche Plattform für alle CLAAS-Mitarbeiter und externen Partner
- Integration in die CLAAS-Benutzerverwaltung
- Austausch von Dateien > 2 GB
- Datenaustausch über Windows Explorer Plug-In des BIS FileExchange
- Sicherheitskonzept zur Angriffsprävention und -abwehr
- Deutlich verbesserte KPIs
- 1.200 interne und externe Benutzer nach acht Monaten



»Schon nach acht Monaten hatten wir auf unserem neuen CLAAS Data Exchange Portal 1.200 interne und externe Nutzer. Deutlich verbesserte KPIs ermutigen uns, weitere Hintergrundprozesse (Einkauf etc.) zu integrieren. So entsteht Schritt für Schritt das, was wir unter CLAAS Extended Enterprise verstehen – eine zentrale Lösung zum sicheren und effizienten Austausch von allen Daten für die gesamte CLAAS-Gruppe.«

Thomas Grawe, Projektleiter CDEX/CEE im Bereich Engineering Systems.